

Jörg Reinholz
Hafenstr. 67
34125 Kassel
☎ 0561 317 22 77
☒ 0561 217 22 76

Jörg Reinholz, Hafenstr. 67, 34125 Kassel

Kassel, am 24.10.2015

Waldorf Frommer Abmahnanwälte

z.H. Abmahnanwältin Mariana Nikse

nur per Fax

Ihr Zeichen 15PP152556

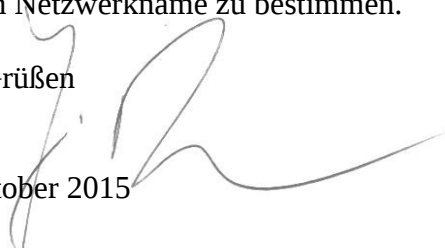
Sehr geehrte Damen und Herren,

in Ihrem Schreiben vom 23.10.2015 beziehen Sie sich auf eine Excel Tabelle in der früheren Kommunikation. Diese enthält aber keine weiteren, hier verwertbaren Hinweise, insbesondere keine solchen zu dem verwendeten Client e.t.c., welche mir helfen könnten, den Verursacher der behaupteten Rechtsverletzungen zu ermitteln. Andererseits bin ich nicht verpflichtet, Ihnen bzw. Ihrer Mandantin bzw. der von dieser beauftragten Firma bei den Nachforschungen nach dem Verursacher der Rechtsverletzung behilflich zu sein. Deshalb ist es im Hinblick auf das Bundesdatenschutzgesetz rechtlich „äußerst heikel“, Ihnen ohne dass berechtigende Gründe vorliegen, die Namen aller mir bekannten Mitbenutzer des Netzes zu übermitteln. Wenn Sie keine weiteren Daten haben, so können Sie nach den mir vorliegenden Urteilen die Rechtsverletzung effektiv gar nicht beweisen. Wenn Sie die Ihnen vorliegenden Daten mir jedoch nicht vorlegen verhindern Sie selbst die Ermittlung des Rechtsverletzers. In einem, diesen Umständen nach aussichtslosen Gerichtsverfahren werde ich diese selbstverständlich ebenso belegen können, wie meine persönliche Abwesenheit zum Zeitpunkt der von Ihnen behaupteten und von mir auch ausdrücklich mit „ich war's jedenfalls nicht“ und „Nichtwissen“ zu bestreitende Rechtsverletzung.

In der Anlage erhalten Sie deshalb einen Ausdruck (aus technischen Gründen, die ich jetzt nicht untersuchen will, nur die erste Seite), der wieder gibt, welche Rechner meiner Fritzbox (die ich als Telefonanlage „missbrauche“) bekannt sind. Der Ausdruck belegt, dass außer der von mir betriebenen Infrastruktur (192.198.1.1, Alice-Box, fehlt in der Übersicht und 192.198.1.254, Fritzbox, 192.168.1.53 Belkin-Box, dient nur als WLAN-Accesspoint) und meinem Rechnern (192.168.1.2, 192.168.1.3) noch weitere Rechner im Netz (IP-Adressen \geq 192.168.1.50 und \leq 192.168.1.100) waren. Eine der Adressen (192.168.1.88, L900) davon ist allerdings mein Telefon, welches sich zum Zeitpunkt der angeblichen Verletzung (die ich ausdrücklich mit Nichtwissen bestreite) selbstverständlich ebenfalls in Frankfurt-Eschborn befand und somit als Gerät für die behauptete Rechtsverletzung ebenso wie meine anderen Rechner (und Laptops sowie die Infrastruktur) nicht in Frage kommt. Die Fritzbox gibt den eigenen arp-cache aus und versucht für die Übersicht einen Netzwerknamen zu bestimmen.


Mit freundlichen Grüßen

Jörg Reinholz
Kassel, am 24. Oktober 2015



Netzwerk

Geräte und Benutzer Programme Netzwerkeinstellungen

Name	IP-Adresse	Verbindung	Eigenschaften
Alice-Box	192.168.1.1	 LAN	
	192.168.1.53	 LAN	
belkin-box	192.168.1.253	 LAN	
	192.168.1.43	 LAN	
	192.168.1.58	 LAN	
L900	192.168.1.88	 LAN	
	192.168.1.3	 LAN	
	169.254.214.58	 LAN	
	192.168.1.54	 LAN	
	192.168.1.55	 LAN	
	192.168.1.57	 LAN	
	192.168.1.60	 LAN	
	192.168.1.63	 LAN	
	192.168.1.65	 LAN	
	192.168.1.66	 LAN	
	192.168.1.68	 LAN	
	192.168.1.69	 LAN	
	192.168.1.72	 LAN	
	192.168.1.73	 LAN	
	192.168.1.74	 LAN	
	192.168.1.75	 LAN	
	192.168.1.76	 LAN	
	192.168.1.77	 LAN	
	192.168.1.81	 LAN	
	192.168.1.82	 LAN	
	192.168.1.86	 LAN	